

Leotreff August 2008

Hallo meine lieben Freunde

Oh war das ein toller Sonntag! Ich habe ihn ja soooooooooo genossen, auch wenn ich mittlerweile hundemüde bin. Schon früh morgens war klar: heute geht's rund! Immer wenn ich mein schönes rotes Halstuch trage, dann unternehmen wir etwas Besonderes. Also nichts wie rein in mein Auto und los!

Wie habe ich mich doch gefreut, dass die Reise diesmal nach Embrach ging. Kaum angekommen, sauste ich auch schon auf dem grossen Gelände rum und beschnupperte eifrig meine vierbeinigen Freunde. Nicht, dass ich die netten Menschen vergessen würde, aber die riechen einfach nicht so toll und Hängeohren zum Rumkauen haben die auch nicht, grins. Nach der schwanzwedelnden Begrüssungszeremonie ging's auch gleich wieder rein in die Karre und nach kurzer Fahrt machten wir uns auf, um die Umgebung zu erkunden. Einigen fiel der steile Weg schon sehr schwer, aber man muss das ja auch verstehen, die hatten ja nur halb so viel Antrieb wie wir Vierbeiner. Ja so ein Quattro hat es eben in sich! Unterwegs haben wir uns dann in einem tollen Schlammloch erfrischt und so eine Lehmpackung an den Beinen ist schliesslich sehr gesund. Komisch war nur, dass Frauchen und Herrchen uns dann dauernd vorausschickten. Warum wohl? Allerdings hat Bolero das Problem elegant gelöst: er fand eine richtig tolle Kloake um sich zu waschen. Die Schnelleren von uns schafften es gerade noch reinzuplumpsen, bevor wir anderen lautstark zurückgepfiffen wurden. Dass er sich anschliessend ausgerechnet Haralds Hosenbein zum Abtrocknen aussuchte, fanden wir alle (auch die Zweibeiner) sehr amüsant! Endlich ein Mann der genauso fein duftete wie der Rest von uns, lach. Nach einer Stunde war der gemütliche Spaziergang dann zu Ende. Einige behaupteten zwar, das wäre eine sehr anstrengende Wanderung gewesen, aber das kommt halt immer auf den Blickwinkel an, nicht wahr?

Zurück auf dem Gelände in Embrach konnte man schon von weitem den feinen Duft der Spaghettisaucen riechen. Schade, waren die nicht für uns bestimmt, seufz. Also haben wir das Spiel der Spiele gespielt und sind rumgetollt, haben den Fussball gejagt und auch mal zwischendurch die Fussballer, Wasserkübel leergeschlabbert, eifrig Holz gesucht und versucht den einen oder anderen aufs Kreuz zu legen. Das war echt ein Spass. Währenddessen genossen es die Chefinnen und Chefs und liessen sich kulinarisch verwöhnen: feiner Salat, Spaghetti mit verschiedenen köstlichen Saucen und dann auch noch Dessert. Gut hatten sie uns nicht immer so genau im Blick, was dabei so alles abging, behalte ich jetzt wohl besser für mich... .

Bei der anschliessenden Tombola wurden wieder einmal eifrig tolle Preise eingeheimst. Ich hab mir gleich mal den Notfallkoffer geschnappt, man weiss ja nie, was da noch kommt! Und dass ausgerechnet Charaid mit der Enzyklopädie nach Hause lief, war wohl auch ein Volltreffer. Schade nur, waren nicht noch mehr meiner Freunde da, es wäre echt cool gewesen, euch wieder mal alle zu sehen. Aber mein neuer Hüftschwung hat auch so gewirkt: mannomann, die standen echt alle auf mich. Sogar den alten Opa hab ich zum tanzen verführt. Ja meine süssen Verehrer, ich hoffe wir sehen uns bald einmal wieder. Und noch ein Wort zu Aslan: bitte lass das mit dem Hüfteschwingen, der Catwalk gehört mir!

Liebe Grüsse und ein grosses Danke-Wuff den Organisatoren

Eure Athena, Göttin of Gently-Giants